### **Tagungsinformationen:**

#### Tagungsleitung:

#### Dr. Michael Dauderstädt

Leiter der Abteilung Wirtschafts- u. Sozialpolitik Friedrich-Ebert-Stiftung

#### Michael Fischer

Abt. Wirtschafts- u. Sozialpolitik Friedrich-Ebert-Stiftung

#### **Tagungsorganisation**

#### **Ilona Denk**

Abt. Wirtschafts- u. Sozialpolitik Friedrich-Ebert-Stiftung Tel 0228 883 8302 Fax 0228 883 9202 Ilona.denk@fes.de

#### **Tagungsort**

### Friedrich-Ebert-Stiftung

Hiroshimastraße 17 10785 Berlin

Tel.: 030 26 935 0

Wir bitten um verbindliche Anmeldung per Fax oder Post auf beiliegender Antwortkarte oder per E-Mail **bis zum 5. 6.2009**.

Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Die Veranstaltung wird mit Mitteln der Stiftung der Deutschen Klassenlotterie Berlin gefördert. Es wird eine Teilnahmegebühr von 5,– Euro erhoben. Wir bitten Sie, den Betrag auf der Tagung zu entrichten. Weitere Kosten, z.B. für die Tagungsverpflegung, entstehen für Sie nicht.

Informationen zur Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik und zum Projekt Zukunft 2020 finden Sie im Internet: www.fes.de/wiso



### Wegbeschreibung

#### Tagungsort:

#### Friedrich-Ebert-Stiftung

Hiroshimastraße 17 10785 Berlin-Tiergarten



## Fahrverbindungen:

Buslinie M 29 bis Haltestelle *Hiroshimasteg*Buslinien 100, 187 bis Haltestelle *Nordische Botschaften*Buslinie 200 bis Haltestelle *Tiergartenstraße* 

Vom Hauptbahnhof: Buslinie M 41 bis *Potsdamer Platz,* weiter mit Buslinie 200 bis *Tiergartenstraße* 

Vom Flughafen Tegel: Buslinien 109 oder X9 bis *Bahnhof Zoo*, dann Buslinie 200 oder 100

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.

© Titelfoto dpa Picture Alliance / Collage Pellens

# Deutschland 2020 – aus der Krise in eine soziale Zukunft

10. Juni 2009, Berlin







Sehr geehrte Damen und Herren,

die Finanzmarktkrise hat den kurzen deutschen Aufschwung gestoppt. Strukturelle Probleme des exportlastigen Wachstumsmodells, wie die soziale Spaltung der Gesellschaft und die Tragfähigkeit unseres Wohlfahrtsstaates, stellen sich jetzt mit erneuter Dringlichkeit.

Doch welche Strategien können die Krise überwinden, Fehlentwicklungen des bisherigen Wachstumspfades korrigieren und in eine soziale Zukunft führen? Was muss getan werden, um einen Aufschwung zu initiieren, von dem diesmal alle Menschen profitieren? Wie können wir im kommenden Jahrzehnt nachhaltigen materiellen und sozialen Wohlstand sichern, an dem alle Bürger und Bürgerinnen teilhaben, der demokratische Strukturen stabilisiert und ausbaut, und der mit einer spürbaren Verbesserung der Lebensqualität für die Menschen einhergeht?

Auf der Konferenz werden Antworten zur Diskussion gestellt, wie diesen Herausforderungen zu begegnen ist. Zur Sprache kommen Studien aus dem Projekt Zukunft 2020 und weitere Experten/innen und Autoren verschiedener Zukunftsstudien aus den Bereichen Bildung, Umwelt und Wirtschaft, die den Dialog mit verantwortungsbewusster Politik suchen. Gestritten wird aber auch über die Frage, welchen Leitbildern dabei überhaupt gefolgt werden soll: Sollten wir unseren Lebensstandard schon aus ökologischen Gründen einschränken? Was ist uns Freizeit wert? Wieviel Markt wollen wir und was sollte der Staat leisten?

Mit dem Projekt Zukunft 2020 will die Friedrich-Ebert-Stiftung zu einer breiten gesellschaftlichen Debatte dieser Fragen beitragen, in der wissenschaftliche Fachleute mit politischen Akteuren und der Öffentlichkeit Wege in eine soziale Zukunft entwickeln und diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

*Dr. Michael Dauderstädt* Leiter der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik

Michael Fischer

Referent in der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik

### Mittwoch, 10. Juni 2009

16.30 Uhr

Kaffeepause

14.30 Uhr	Begrüßung	17.00 Uhr	Podiumsdiskussion:
	<b>Dr. Roland Schmidt</b> Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Friedrich-Ebert-Stiftung		Wege aus der Krise in eine soziale Zukunft – Leitbilder, Strategien und Stolpersteine
14.40 Uhr	Impulse		Ulrike Mehl
	Das Projekt Zukunft 2020 der Friedrich-Ebert-Stiftung – Strategische Optionen für ein soziales Deutschland		Stellvertretende Vorsitzende des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland BUND e.V., Berlin
	<b>Dr. Michael Dauderstädt</b> Leiter der Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn		Dr. Axel Plünnecke Co-Autor von "Vision Deutschland – Der Wohlstand hat Zukunft", Institut der deutschen Wirtschaft Köln
	Aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen – Deutschlands Performance im internationalen Vergleich		<b>Dr. Philipp Schuller</b> Co-Autor von "Geschäftsplan Deutschland", Deutschland Denken! e.V., Frankfurt am Main
	Andrew Tank Executive Director, The Conference Board, Brüssel		Dr. Michael Dauderstädt Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn
	"Wo kämen wir hin, wenn wir gingen?" Ein Modell für ein soziales Deutschland		<b>Edelgard Bulmahn, MdB</b> Bundesministerin a.D.,
	<b>Klaus Bartsch</b> Klaus Bartsch Econometrics, Neuendorf		Vorsitzende des Bundestagsausschusses für Wirtschaft und Technologie
15.25 Uhr	Vortrag Wirtschaftliche und soziale Heraus-		Anschließend Plenumsdiskussion
	forderungen des neuen Jahrzehnts	18.45 Uhr	Fortsetzung der Gespräche bei einem Imbiss
	Olaf Scholz Bundesminister für Arbeit und Soziales	20.00 Uhr	Ende der Tagung
15.55 Uhr	Diskussion		Die Veranstaltung wird moderiert von

Jürgen Zurheide, Journalist, Der Tagesspiegel